

# VERBINDEN – das ist es (2)

Marco van der Velde

## Text:

### 1. Petrus 1

22 Ihr habt euch nun der Wahrheit, die Christus brachte, zugewandt und habt ihm gehorcht. Darum seid ihr fähig geworden, einander aufrichtig zu lieben. So handelt auch danach, und liebt einander von ganzem Herzen.

### 1. Petrus 3

8 Und noch etwas möchte ich euch sagen: Haltet fest zusammen! Nehmt Anteil am Leben des anderen, und liebt einander wie Geschwister! Geht barmherzig miteinander um, und seid nicht überheblich.

### 1. Thessalonicher 5

13 Vor allem aber lebt in Frieden miteinander. 14 Außerdem, ihr Lieben, weist die zurecht, die ihr Leben nicht ordnen. Baut die Mutlosen auf, helft den Schwachen, und bringt für jeden Menschen Geduld und Nachsicht auf. 15 Keiner von euch soll Böses mit Bösem vergelten; bemüht euch vielmehr darum, einander wie auch allen anderen Menschen Gutes zu tun.

## Weiterführende Fragen:

1. Christliche Gemeinden sind nicht unbedingt als Hort des liebevollen Miteinanders bekannt, schon von Anfang an. Wie kann das sein?
2. Wieso soll das Evangelium von Jesus Christus meinen praktischen Umgang mit anderen grundlegend verändern können? Lies dazu noch mal 1. Petrus 1,22. Warum braucht es dann trotzdem die Aufforderung?
3. Wenn du 1. Thessalonicher 5,13 -15 liest: Was fällt dir dabei am schwersten? Warum? Was kannst du zu einer liebevollen Gemeindekultur beitragen?
4. Es gibt manchmal bei Christen so ein "wir gegen die Welt". Was ist dagegen die biblische Idee? Wie sieht das bei dir praktisch aus?